



Hört, hört! – der Hellweg

20 Jahre Kulturverein Westfalen, das heißt auch zwei Jahrzehnte lang Kultur entlang des Hellwegs. Statt in große moderne Konzerthäuser geht es in Spielstätten hinein, die den Geist der Geschichte und der Gegenwart atmen. Und von denen gibt es an der alten Handelsroute genug. Der Celloherbst, das Take5-Jazzfestival oder das Pfingstfestival am Emscherquellhof holen jedes Jahr nicht nur hunderte von Künstlern und Künstlerinnen aus aller Welt an besondere Spielorte, sondern auch ein begeistertes Publikum an den Hellweg.

Ins Leben gerufen haben den Kulturverein Westfalen vor 20 Jahren Felicitas Stephan als künstlerische Leiterin und Uli Bär als Projektleiter. Jahr für Jahr stellt das Paar von Opherdicke aus illustre und umfangreiche Programme für verschiedene Veranstaltungsreihen auf die Beine. Umgeben vom Musikhaus und dem Schloss Opherdicke pflegen sie Kontakte zu Künstlerinnen und Künstlern aus Westfalen und aus ganz Europa, entwickeln sie Programme und Flyer, organisieren sie Spielstätten und Unterkünfte. Dabei spielen sie selbst bei vielen Konzerten als Cellistin und Kontrabassist mit. „Der Verein ist unser Handwerkszeug, um künstlerisch tätig werden zu können. Er ist das formale Rückgrat“,

erinnert Felicitas Stephan an die Gründung des Kulturverein Westfalen, die mithilfe des Landes NRW und seinem Ministerium für Kultur und Wissenschaft möglich gewesen war.

Vor genau 25 Jahren gründete das Ministerium die Kulturregion Hellweg als eine von zehn Koordinierungsstellen in NRW. „Da sind wir fünf Jahre später mit ins Boot gestiegen“. Seitdem haben die beiden ein großes Künstlernetzwerk aufgebaut, das nicht nur den Celloherbst, das Take5-Jazzfestival und das Pfingstfestival am Emscherquellhof musikalisch beseelt. Auch entstanden ist 2010 zur Kulturhauptstadt die Reihe Klassik & Jazz im Emil Schumacher-Museum in Haghen.

Große Unterstützung leistet der Kulturkreis der Unnaer Wirtschaft, der viele Sponsoren akquiriert. Ohne den Kulturkreis, den Bär und Stephan seit 20 Jahren als Musikexperten beraten, wäre dieses Angebot nicht möglich, betont Bär.

Kultur ist Lebensqualität

„Kultur ist ein wichtiger weicher Standortfaktor. Sie bedeutet Lebensqualität und hält die Menschen in der Region“, sind die beiden überzeugt. Mit dem Kulturverein blicke man über lokale Grenzen hinaus. „Von den Unternehmen haben wir uns abgeguckt, dass man das

Kirchturmdenken aufgeben und sich regional vernetzen muss. Die Kommunen können Kulturvereine wie uns finanziell nicht versorgen“, verdeutlicht Bär. Dass es so gut laufe, sei auch der guten Zusammenarbeit mit den Städten und lokalen Vereinen zu verdanken. „Kultur braucht Infrastruktur“, sagen sie. Über Newsletter und gelungene Crowdfunding-Aktionen konnten schon drei Flügel für Unnaer Spielstätten angeschafft werden. „Wir beflügeln die Region“, bemerken die beiden freudig eine wachsende Wertschätzung von Kultur.

Ihr Appell an die jungen Musikerinnen und Musiker lautet, ihrer

Die gemeinsame Liebe für das Spiel mit den Saiten eint Felicitas Stephan, die die künstlerische Leitung des Kulturvereins Westfalen innehat, und Projektleiter Uli Bär



Die 12 Hellweger Cellisten bereichern einmal mehr den Celloherbst 2024 mit Musizierenden aus sieben Nationen, die entlang des Hellwegs leben

Liebe zur Musik zu folgen. Dabei ist für die beiden selbst nach 20 Jahren bis auf formale Abläufe nichts Routine.

Es motiviert sie, dass immer wieder neue Künstlerinnen und Künstler die Spielstätten neu beleben. Und ja, auch Opherdicke kann der Nabel der Welt sein, was sie ihre Gäste spüren lassen, wenn sie der weite Blick über das Ruhrtal hinaus an italienische Landschaften im Piemont denken lässt. Ohne Frage ist das kleine Dorf ein idyllisches Kleinod in der Hellweg-Region, die durchaus als attraktives Reiseziel erhalten kann. Ob aus Australien oder Belgien: „Die im Musikhaus untergebrachten Neuankommlinge fühlen sich sehr geborgen hier und erleben neben dem Austausch und deutschem Essen auch die Schönheit der Landschaft mit allen Sinnen. Sie spiegeln ihre Freude darüber wider, die uns erkennen lässt, wie schön wir es hier haben“, reflektiert Felicitas Stephan über die Lebensqualität in der Hellweg-Region, auch wenn es regnet. So habe sich eine Pianistin aus Italien von der Schumann'schen Tristesse sehr inspiriert gefühlt.

Mit 35 Konzerten und 18 beteiligten Städten von Oktober bis Dezember ist der Celloherbst das weltweit größte Festival seiner Art.

In diesem Jahr wird es nicht nur mit dem Star-Cellisten Daniel Müller-Schott, Schirmherr des Celloherbstes, am 1. Dezember in

der St. Martins Kirche eine richtig große Nummer.

Der Celloherbst zeigt die Vielfalt des Cellos, das nicht nur genreübergreifend Klassik, Jazz und Weltmusik mit Tango, Alter Musik, Pop und Rock verbindet, sondern auch die Musik mit Literatur und Tanz. Der musikalische Schwerpunkt liegt dieses Jahr auf europäischen und lateinamerikanischen Kompositionen.

Celloherbst 2024

Viele hochkarätige Ensembles wie das Notos-Quartett oder das Duo Lechner-Neselovsky kommen zum Celloherbst, einer Veranstaltung des Kulturkreises der Unnaer Wirtschaft mit 20 Kooperationspartnern. Spezielle Formate wie die Cell-lounge werden in soziokulturellen Zentren zu hören sein und kulturelle Bildung wie das Kinderkonzert der „Geigenbauer von Cremona“ spricht Kinder und Eltern gleichermaßen an. Die Klassik bedient Paul Gulda aus Wien mit dem Ensemble Europa am 2. November in Unna und am 3. November in Münster, der für das Festival eine Uraufführung dabei hat. Die „12 Hellweger Cellisten“ werden in Unna, Schwerte, Wickede (Ruhr) und Schalksmühle zu Gast sein. Das traditionelle Ensemble der Region besteht aus Musizierenden aus sieben Nationen, die alle entlang des Hellwegs leben.

rio

Kulturverein Westfalen, Tel. 02301/914520,
www.kulturverein-westfalen.de,
www.celloherbst.de,
www.konzertthaus-hellweg.de

Mit uns können Sie bauen!

Ziegel-Effizienzhäuser zum garantierten Festpreis



Für Sie persönlich planen und bauen wir Ihr Traumhaus schlüsselfertig und massiv aus gesunden, ökologischen und hochwärmedämmenden Ziegelsteinen!



schmidt & schmidt



59939 Olsberg Elleringhausen
Telefon 02962 - 9720-0
www.schmidt-und-schmidt.de



WIR BRENNEN FÜR DICH!

SAUERLÄNDER
SINGLE MALT WHISKY
& MEHR



THOUSAND MOUNTAINS®

German Whisky Distillery

Sauerländer Edelbrennerei
In der Günne 22
59602 Kallenhardt
www.sauerlaender-edelbrennerei.de

BESUCHEN SIE UNS
im Rahmen einer Besichtigung, eines
Tastings oder eines Grillseminars in
unserem Eventraum.